

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Interessierte,

ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird Sie unser Rundbrief aktuell zu verkehrspolitischen Themen informieren und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen themenbezogene verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

Inhalt:

1. Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
 2. Kleine Anfragen aus der letzten Legislatur
 3. Transparenz bei Kostensteigerungen
 4. Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen
 5. Verkehrsinfrastruktur zwischen Deutschland und Tschechien
 6. Gigaliner
 7. Fahrgastrechte
 8. Chaos bei der Deutschen Bahn
-

1. Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Der Ausschuss konstituiert sich voraussichtlich am 25. November 2009, wobei in der WP 17 der Ausschussvorsitz an die Grünen fällt. Designierter Ausschussvorsitzender ist Winfried Hermann. Die Grünen stellen daneben drei weitere Ausschussmitglieder, nämlich Bettina Herlitzius, Toni Hofreiter und Daniela Wagner. Verkehrspolitischer Sprecher der grünen Bundestagsfraktion wird Toni Hofreiter.

2. Kleine Anfragen aus der letzten Legislatur

Seit unserem letzten Newsletter in der alten Legislatur gingen mehrere Antworten der Bundesregierung auf Kleine Anfragen unserer Fraktion ein:

Nürnberg – Erfurt

Die Bundesregierung hält weiterhin an der Fiktion fest, dass die Neu- und Ausbaustrecke Nürnberg – Erfurt für den Mischbetrieb aus Personen- und Güterzügen geeignet sei, obwohl mehrere Steigungsabschnitte zwischen Ebensfeld und Erfurt 20 Promille aufweisen und Restriktion im Knoten Fürth Einschränkungen des Güterverkehrs zur Folge haben.

Antwort auf die Kleine Anfrage: <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/16/137/1613787.pdf>

Unsere Pressemitteilung: http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=877

Hintergrundartikel von Sven Andersen: http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Nuernberg_Erfurt_Andersen.pdf

3. Transparenz bei Kostensteigerungen

In einer dritten Kleinen Anfrage zum Thema Kosten im Straßenbau haben wir versucht, Licht in das Dunkel der Intransparenz bei Bundesfernstraßenprojekten zu bringen. Die Bundesregierung stellte immerhin in Aussicht bei einer künftigen Aufstellung des Bundesverkehrswegeplanes alle Neubauprojekte hinsichtlich ihrer ökologischen und ingenieurtechnischen Machbarkeit zu prüfen und dadurch eine sicherere Kostenschätzung zu erreichen.

Antwort auf die Kleine Anfrage: <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/16/137/1613789.pdf>

4. Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen

Der Bund gibt viel Geld für Autobahnen und Bundesstraßen aus. Es stellt sich die Frage, ob auch dort vorrangig gebaut wird, wo es die meisten Engpässe gibt. Das kann die Bundesregierung allerdings nicht belegen.

Antwort auf die Kleine Anfrage: <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/16/137/1613788.pdf>

5. Verkehrsinfrastruktur zwischen Deutschland und Tschechien

Anlässlich des bevorstehenden 20. Jahrestages der Öffnung Europas ist eine Standortbestimmung über die bisherigen Verkehrsinvestitionen über den ehemaligen Eisernen Vorhang hinweg geboten, um für die Investitionspolitik der kommenden Jahre hieraus Rückschlüsse ziehen zu können. Die Antwort der Bundesregierung belegt, dass Investitionen in die Straße gegenüber Investitionen in die Schiene bevorzugt wurden.

Antwort auf die Kleine Anfrage: <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/16/137/1613778.pdf>

6. Gigaliner

In Mecklenburg-Vorpommern Fahrten fahren 25 Meter lange Lkws (sogenannte Gigaliner) auf bestimmten Strecken. Der Bund und die Länder sind allerdings der Auffassung, dass der Einsatz von schweren (60 t) oder überlangen (25,25 m) Fahrzeugen für Deutschland keine Option zur Bewältigung des Güterverkehrs sein kann.

Antwort auf die Kleine Anfrage: <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/16/139/1613944.pdf>

7. Fahrgastrechte

Am 29. Juli 2009 ist das neue Fahrgastrechtegesetz in Kraft getreten. Die Schlichtungsstelle Mobilität beim Verkehrsclub Deutschland wird zum 30. November 2009 ihre Arbeit einstellen müssen, weil die öffentliche Finanzierung endet. Die neue Schlichtungsstelle in der Trägerschaft der Verkehrsunternehmen wird am 1. Dezember 2009 ihre Arbeit aufnehmen. Es ist bekannt, dass die Flugunternehmen sich an dieser neuen Schlichtungsstelle nicht beteiligen werden.

Antwort auf die Kleine Anfrage: <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/16/139/1613967.pdf>

8. Chaos bei der Deutschen Bahn

Die ARD zeigte am Montag, den 16. November um 21.00 Uhr die Reportage „Endstation Chaos“. Beleuchtet wurde, wie mit dem Thema Sicherheit bei der Deutschen Bahn umgegangen wird.

Nähere Infos: <http://programm.daserste.de/pages/programm/detail.aspx?id=T9mwdmZ55ZHQ3AnJBPJJ0A%3d%3d>

Mit besten Grüßen
Toni Hofreiter
Büro Dr. Anton Hofreiter MdB

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dorotheenstraße 101
D-10117 Berlin
Tel: (030) 227-7 45 15

Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

anton.hofreiter@bundestag.de

<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:

Dr. Anton Hofreiter MdB

Platz der Republik 1

D-11011 Berlin

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schicken Sie bitte mit "Antworten" eine Mail mit der Titelzeile "Abbestellen".